

KW 18/2025 gültig von 28.04.2025 - 04.05.2025

Schlachtrinder (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Schlachtgewicht)

Kategorie	KW 18 2025	KW 18 2024	zusätzlicher BIO Zuschlag	Vergleich zu KW 17
Jungstier E-P FK 2 310-470 kg	6,54 €	5,05 €		→
Ochsen E-O FK 3 300-440 kg	6,58 €	5,09 €	0,06-0,35 €	→
Kuh R2 (inkl. GTF+) 280-299 kg	5,91 €	4,12 €	-	↗
Kuh R2 (inkl. BIO) 280-299 kg	6,11 €	4,29 €	-	↗
Kalbinnen E-O FK 2 270-400 kg	5,71 €	4,58 €	0,55-0,78 €	→
SBG Jungrind E-R FK 2 175-260 kg	6,72 €	5,93 €	-	→
BIO Kalb E-O FK 2 80-110 kg	9,03 €	8,35 €	-	→

kommentar

Franz
Zehentner



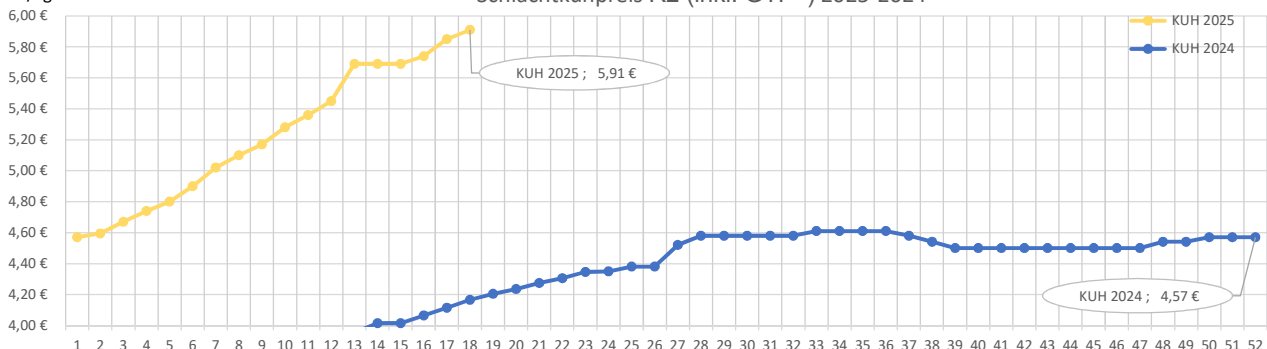
Schlachtrindermarkt bleibt uneinheitlich

Der EU-weite Markt für Schlachtrinder zeigt weiterhin kein klares Bild. In Deutschland sorgt stabile Nachfrage bei begrenztem Angebot für feste Preise, besonders bei Schlachtkühen. In Österreich hingegen dämpfen die Frühjahrsarbeiten das Angebot, der Handel bleibt uneinheitlich – Preisverhandlungen verlaufen stockend, die Jungstiernotierung bleibt ausgesetzt.

Während Schlachtkälber und Einsteller preislich stabil bleiben, ziehen die Fresser- und Nutzkälberpreise leicht an. Die Marktlage bleibt angespannt, eine eindeutige Trendrichtung ist derzeit nicht erkennbar.

€/kg

Schlachtkuhpreis R2 (inkl. GTF+) 2025-2024



Nutzkälber (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Lebendgewicht)

Rasse	optimales Verkaufsgewicht	Preis KW 18	Vergleich zu KW 17
FV ♂ HK U	80-90 kg	7,30-8,20 €	↗
FV ♂ HK R	70-80 kg	5,00-5,50 €	↗
FV ♀ HK R	70-90 kg	5,00-5,50 €	↗
WBB ♂	70-100 kg	7,10-8,30 €	↗
WBB ♀	70-100 kg	6,00-7,20 €	↗
PI ♂ HK R	70-80 kg	5,00-5,50 €	↗
Stückpreiskälber	60-80 kg	230-310 €	↗

Einsteller männl. HK E/U 250-400 kg 930-1.300 € →
Einsteller weibl. HK E/U 250-350 kg 790-1.000 € →

Hinweis: - Kälber müssen mehr als 21 Tage alt sein
- Mindestgewicht 60 kg
- gesunde und vitale Kälber

Markt-Blitzlicht

- **Schlachtkühe:** Leicht Steigendes Angebot am Schlachtkuhmarkt bei sehr guter Nachfrage, die Preise sind im Vergleich zur Vorwoche leicht steigend
- **Jungstier/Ochsen:** Die Angebotsmenge ist österreichweit steigend bei einer etwas verhaltener Nachfrage. Die Preise sind im Vergleich zur Vorwoche unverändert
- **Kalbinnen:** Die Nachfrage nach Kalbinnen in Qualitätsprogrammen (Bio oder AMA- Gütesiegel) ist gut, die Preise sind im Vergleich zur Vorwoche unverändert
- Gute Nachfrage bei **Schlachtkälbern** (Bio und konventionell, leichte & schwere Milchmastkälber). Zu vermarktende Schlachtkälber sind frühzeitig anzumelden.
- **Termin nächste Projektschlachtung für leichte Milchmastkälber: offen**
- **Einsteller:** Das Angebot an Einstellern ist niedrig. Einsteller bitte frühzeitig beim Gebietsbetreuer oder im Büro anmelden.
- **Einstellkälber:** Das Angebot an Einstellkälbern ist rückläufig, die Preise sind in allen Kategorien deutlich über dem Vorjahr